

Bundesversammlung.

Die Wintersession ist am 23. Dezember 1926 geschlossen worden. Die Übersicht der Verhandlungen wird nächstens dem Bundesblatt beigelegt werden.

Die Frühjahrsession beginnt am 21. März 1927.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 18. Dezember 1926.)

Die italienische Regierung hat dem zum schweizerischen Honorarkonsul in Turin ernannten Herrn Giacomo Boringhieri, von Zuoz, das Exequatur erteilt.

Der Bundesrat hat dem zum Honorarkonsul der Republik von Nicaragua in Zürich ernannten Herrn Eduardo Heydkamp, Kaufmann, von Barmen, Preussen, das Exequatur erteilt.

(Vom 20. Dezember 1926.)

Gestützt auf Art. 6, Ziffern 2 a und c, 8 und 23 des Bundesgesetzes vom 1. Februar 1923 betreffend die Organisation und Verwaltung der schweizerischen Bundesbahnen werden für die Amtsdauer vom 1. Januar 1927 bis 31. Dezember 1929 gewählt:

A. Als Präsident des Verwaltungsrates der schweizerischen Bundesbahnen:
Herr Dr. Gustav Keller, Ständerat, Winterthur.

Als Vizepräsident des Verwaltungsrates der schweizerischen Bundesbahnen:
Herr Emile Gaudard, Advokat, Nationalrat, Vivis.

Als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates der schweizerischen Bundesbahnen:
die Herren:

Bener, G., Ingenieur, Direktor der Rhätischen Bahn, Chur.

Bonzanigo, A. C., Ingenieur, Präsident des tessinischen Industrievereins, Bellinzona.

Bundesversammlung

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1926
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	52
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	29.12.1926
Date	
Data	
Seite	961-961
Page	
Pagina	
Ref. No	10 029 921

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.